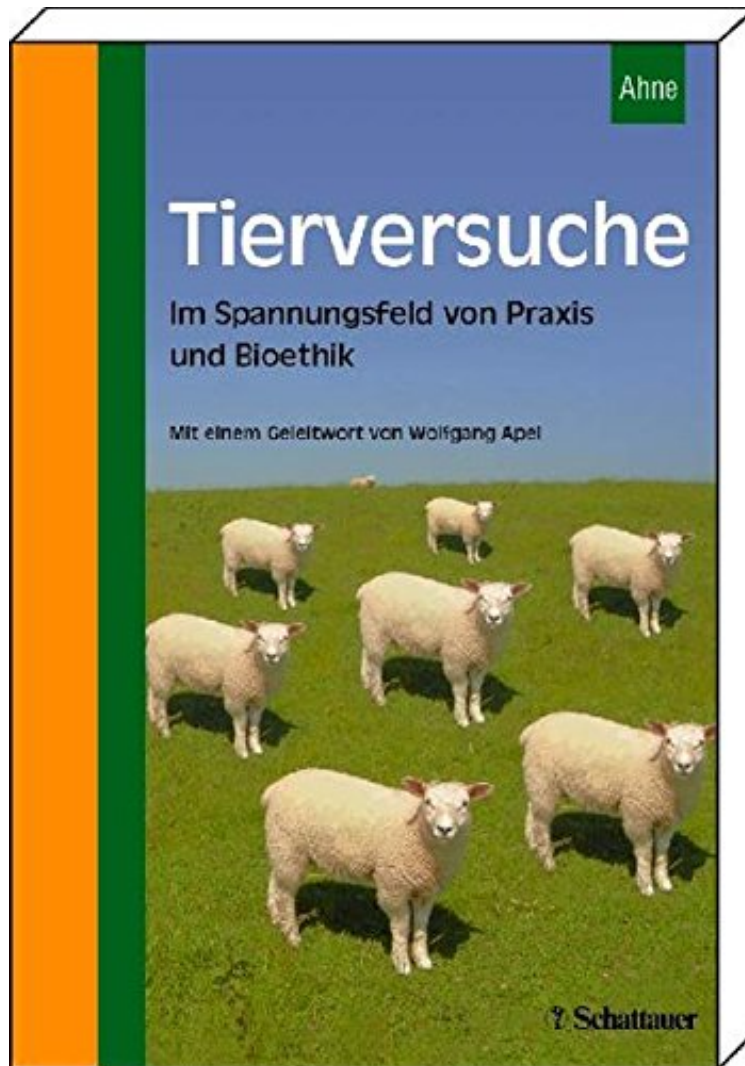


[Free and download] Tierversuche: Im Spannungsfeld von Praxis und Bioethik

Tierversuche: Im Spannungsfeld von Praxis und Bioethik

Von Winfried Ahne

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #241172 in BcherVerffentlicht am: 2007-03-01Abmessungen: 9.49 x .47b x 6.14l, Einband: Taschenbuch128 Seiten | File size: 65.Mb

Von Winfried Ahne : Tierversuche: Im Spannungsfeld von Praxis und Bioethik before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tierversuche: Im Spannungsfeld von Praxis und Bioethik:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. So lala...Von OsmoseAhne hat sich sichtlich bemüht, ein mglichst wertneutrales Buch zu verfassen. In Anbetracht der oft hitzigen Diskussionen um das Thema Tierversuche sicher ein gangbarer Weg...Die einzelnen Kapitel werden kurz und knapp - meist gut auf den Punkt! - abgehandelt. Schnrkellose naturwissenschaftliche Prosa also. Gefllt mir.Dort wo es allerdings philosophischer wird - berwiegend im Kapitel 4 - scheitert der Verfasser jedoch. Es ist zwar zu erkennen,

dass er grundlegende Prinzipien der tierethischen Diskussion erfasst hat, im Detail finden sich aber teils fatale Fehler. Behauptungen wie.: "Schließlich tritt Singer für die völlige Abschaffung von Tierversuchen ein." (S. 62) oder "Singer plädiert in diesem Zusammenhang für eine Würde..." (S. 61), werden der Singerschen Philosophie schlicht nicht gerecht. Die Behandlung des Thema bleibt hier zu sehr an der Oberfläche, bedauerlicherweise sind die vorgestellten Positionen (Singer, Regan, Frey) zudem veraltet. Insgesamt ist das Buch - meiner Meinung nach - wenig zu empfehlen. Es gibt lediglich einen holzschnittartigen Überblick - mehr nicht. 4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr empfehlenswert! Von S. Kim Gruetzmacher Ich bin von diesem Buch begeistert! Von der Geschichte des Tierschutzes über relevante Fakten und Daten bis hin zur ethischen Diskussion und dem Aufzeigen von Alternativen beinhaltet dieses Buch kurz und informativ alle wichtigen Aspekte zum Thema Tierversuche. Es ist kurzweilig geschrieben und gibt neutral nachvollziehbare Informationen. Ich kann dieses Buch allen sehr empfehlen die sich für das Thema Tierversuche, Tierschutz, Bioethik oder einfach nur für Tiere interessieren. Ich würde mir wünschen, dass es für alle angehenden Human-, Tiermediziner und Biologen zur Pflichtlektüre würde. Als Tiermedizinstudentin der LMU München hat es mich besonders gefreut ein Buch von Professor Ahne zu finden, der nicht nur eine anerkannte Kompetenz auf den Gebieten der Virologie und Zoologie und Träger des Tierschutzpreises der Erna-Graff-Stiftung ist, sondern selbst zur Entwicklung von Alternativen beigetragen hat. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein grundlegender Diskussionsbeitrag Von Richard Schneider Dem Autor ist es gelungen, ein wissenschaftlich fundiertes Buch über ein Problem zu schreiben, das uns alle interessieren müsste: Wie geht der Mensch mit den Tieren, die mit ihm zusammen den Globus bevölkern, um? Professor Ahne richtet sein Augenmerk auf die Tierversuche. Als international anerkannter und dekoriertes Experte der Zoologie und Virologie verschafft er auch dem Laien einen umfassenden und leicht verständlichen, wissenschaftlichen Einblick in den aktuellen Sachverhalt. Er schildert u.a. die verschiedenen Tierversuchsmethoden und die Leiden, die sie verursachen. Für ihn ein Verstoß gegen die Rechte und Würde der Tiere. Die von ihm vorgeschlagenen Alternativen überzeugen. Dies ist ein wertvoller Beitrag zur Diskussion über die Tierversuche. Er regt auf, beunruhigt und motiviert. Eine Pflichtlektüre für jeden, der sich an der Diskussion über dieses Thema beteiligen will.

Kurzbeschreibung In Deutschland werden jährlich mehr als zwei Millionen Tiere zu Versuchszwecken eingesetzt - Tendenz steigend. Der Tierversuch ist in vielen Bereichen, wie Grundlagen- und medizinischer Forschung, Toxikologie und Produktentwicklung, etabliert und zum Teil sogar gesetzlich vorgeschrieben. Die Durchführung von Tierversuchen erzeugt jedoch von jeher ein Spannungsfeld, das sich häufig in emotional zugespitzten Diskussionen zwischen Befürwortern und Gegnern entzündet. Skandale wie die Contergan-Katastrophe Ende der 50er Jahre sowie jüngst der Eklat um das Arzneimittel TG1412 schüren zusätzlich das Misstrauen gegenüber dem wissenschaftlichen Wert von Prüfstrategien für Human-Arzneimittel, die auf Tierversuchen basieren. Winfried Ahne, Professor für Zoologie und Virologie an der LMU München, stellt die kontroversen Standpunkte sachlich fundiert gegenüber. Der Autor beleuchtet die gängige Tierversuchspraxis aus der Perspektive von Natur- und Rechtswissenschaft, Philosophie und Ethik, kehrt bei seiner kritischen Auseinandersetzung jedoch immer wieder zu den Fragen zurück: Sind Tierversuche ethisch zu rechtfertigen? Welche Alternativen gibt es? Der Leser erhält mit dem Werk aber auch einen umfassenden Einblick in ein Thema, das Menschen heutzutage und in früheren Zeiten immer wieder beschäftigt hat. Dabei spannt der Autor mit erzählerischem Geschick einen weiten Bogen - vom Codex Hammurabi ca. 2000 v. Chr. bis hin zur aktuellen Diskussion um Sinn und Nutzen von Tierversuchen. Das Buch ist nicht nur wegen seiner interdisziplinären Konzeption ein spannender und informativer Beitrag zum Thema Tierversuche, sondern auch ein Plädoyer für den respektvollen Umgang mit Tieren. **Essential:** Sachlich fundierte, kritische Auseinandersetzung mit der gängigen Tierversuchspraxis Berücksichtigung unterschiedlichster Standpunkte (Natur- und Rechtswissenschaft, Philosophie und Ethik) bei der Darstellung der aktuellen Diskussion zur Tierversuchproblematik **Kurzweiliger Überblick über ein Thema, das Menschen seit 4000 Jahren interessiert und beschäftigt** Der Verlag über das Buch - Sachlich fundierte, kritische Auseinandersetzung mit der gängigen Tierversuchspraxis - Berücksichtigung unterschiedlichster Standpunkte (Natur- und Rechtswissenschaft, Philosophie und Ethik) bei der Darstellung der aktuellen Diskussion zur Tierversuchproblematik - **Kurzweiliger Überblick über ein Thema, das Menschen seit 4000 Jahren interessiert und beschäftigt** über den Autor und weitere Mitwirkende Winfried Ahne Prof. Dr. rer. nat. Dr. med. vet. habil. für Zoologie und Virologie an der LMU München; entwickelte bereits in den 80er Jahren ein alternatives In-vitro-Verfahren mit Zellkulturen zur Toxizitätsbestimmung von Abwässern, das ohne den Einsatz lebender Fische auskommt und für das er 1987 mit dem Tierschutzpreis der Erna-Graff-Stiftung ausgezeichnet wurde; Mitglied der Tierschutzkommission des Bundesministeriums für Verteidigung 1988-1996; Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der Bundesforschungsanstalt für Viruserkrankungen der Tiere 1994-2000; Mitglied der Japanese Society for Promotion of Science; Ehrenprofessur der Chinesischen Akademie der Wissenschaften 1990.